

Erfahrungsbericht von der Universidad Rey Juan Carlos

Über die Universität

Ein Auslandssemester in Madrid während des Studiums der Betriebswirtschaftslehre an der Universidad Rey Juan Carlos ist eine großartige Gelegenheit für Studenten, eine internationale Perspektive auf ihr Studienfach zu gewinnen. Die Universität verfügt über eine renommierte Business School, die ein breites Spektrum an Kursen in den Bereichen Finanzen, Rechnungswesen, Management und Marketing anbietet, die von erfahrenen Professoren mit Fachwissen in ihren jeweiligen Bereichen unterrichtet werden.

Die Kurse werden sowohl auf Spanisch als auch auf Englisch unterrichtet, was den Studenten die Möglichkeit bietet, ihre Sprachkenntnisse zu verbessern und ihre interkulturelle Kommunikation zu fördern. Die Lehrkräfte sprechen weitestgehend sehr gutes Englisch, was in Spanien nicht als gegeben angesehen werden kann, und daher positiv aufgefallen ist.

Leben in Madrid

Außerhalb des Klassenzimmers bietet Madrid ein pulsierendes Studentenleben. Die Stadt beherbergt viele berühmte Sehenswürdigkeiten, wie den Königspalast, die Puerta del Sol und die Gran Vía, die einen einzigartigen Einblick in die reiche Geschichte und Kultur der Stadt bieten. Außerdem gibt es viele Parks, Museen und kulturelle Veranstaltungen, die das ganze Jahr über organisiert werden und eine Fülle von Möglichkeiten bieten, den vielfältigen und dynamischen Charakter der Stadt zu erkunden.

Freizeit

Als Student können Sie sich an außerschulischen Aktivitäten beteiligen, die Ihre Erfahrung in Madrid bereichern werden. Es gibt zahlreiche Studentenvereinigungen und -clubs, die eine breite Palette von Interessen abdecken, wie z. B. Sport, Musik, Theater und Sprachaustauschgruppen, die die Möglichkeit bieten, andere Studenten aus der ganzen Welt zu treffen und neue Freunde zu finden. Besonders am Anfang hilft es auch, die von der Uni selbst angebotenen Veranstaltungen wahrzunehmen. In meiner Erfahrung ist es allerdings sehr einfach gewesen Anschluss zu finden.

Landschaftlich war mein Highlight in Madrid selbst die Seilbahn im Casa de Campo, von der aus man eine wunderbare Aussicht über die Stadt hat.

Clubs sind eher teuer in Madrid, wenn man nicht auf der Gästeliste steht, weshalb es ratsam ist, bei den Einführungsveranstaltungen einige Bekanntschaften zu knüpfen, auf die man später wieder zurückgreifen kann.

Wohnen in Madrid

Die Mieten in Madrid sind im Vergleich zu Göttingen recht hoch. Je nachdem, wie zentral man wohnen möchte und wie viel Zeit man für die Wohnungssuche einplanen will, muss man mit etwa 450-700 Euro für eine WG einplanen.

Das öffentliche Verkehrssystem der Stadt ist großartig und verfügt über ein gut vernetztes Metro- und Bussystem, so dass man sich leicht zurechtfindet und die Stadt erkunden kann. Eine Karte für Studenten unter 25 Jahren hat zum Zeitpunkt meines Austausches 10€ pro Monat gekostet.

Lebenshaltungskosten in Madrid

Wie schon beim Wohnen muss man sich in Madrid generell auf etwas höhere Lebenshaltungskosten einstellen. Essen gehen ist eher günstiger als in Deutschland, Lebensmittel sind tendenziell etwas teurer. Je nach persönlicher Präferenz was Feiern und Reisen angeht, sollte man auf jeden Fall um die 800-1200 Euro pro Monat einplanen.

Mir war es wichtig viel zu sehen, als ich in Spanien war, weswegen man sicherlich auch etwas günstiger leben kann. Meiner Meinung nach sollte allerdings der Austausch auch nicht fehlen, dazu ist ein Auslandssemester schließlich da.

Zusammenfassung

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Studium der Betriebswirtschaftslehre in Madrid an der Universidad Rey Juan Carlos eine einmalige Gelegenheit ist. Es bietet den Studenten eine einzigartige Lernerfahrung, bei der sie ihre Fähigkeiten entwickeln, ihren Horizont erweitern und eine neue Kultur kennenlernen können, während sie gleichzeitig das pulsierende Studentenleben einer der aufregendsten Städte Europas genießen.